SBWL Produktionsmanagement



ÜBER DIE SBWL

Produktionsmanagement oder Production- and Operations Management (POM) beschäftigt sich mit der effizienten und effektiven Planung, Kontrolle und Steuerung aller Ressourcen und Aktivitäten von Unternehmen auf strategischer, taktischer und operativer Ebene, die notwendig sind, um den Markt mit Gütern und Dienstleistungen zu versorgen. POM ist relevant für die Güter- und Dienstleistungsproduktion sowohl im privaten als auch im öffentlichen und Non-Profit Sektor.

Die SBWL Produktionsmanagement zählt zu den entscheidungsorientierten Betriebswirtschaftslehren. Absolventlnnen sind in der Lage, die Kernleistungsprozesse eines Unternehmens im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit, Zeit, Qualität und Flexibilität zu gestalten. Mit dem erworbenen Wissen können Prozesse analysiert, Planungssysteme unter Einbeziehung der Zulieferer entwickelt und diese in geeignete Softwaresysteme umgesetzt werden.

AUFBAU DER SBWL

Die SBWL besteht aus 5 Kursen zu je 2 SWS (4 ECTS). Die Kurse 1 bis 3 bilden die inhaltliche Grundlage für alle weiteren Kurse der SBWL und müssen von allen Studierenden absolviert werden. Kurs 1 wird in der ersten Semesterhälfte abgehalten, Kurs 2 im zweiten Halbsemester. Parallel dazu läuft Kurs 3, der das in den ersten beiden Kursen vermittelte, theoretische Wissen praxisnah und computergestützt vertieft.

Es wird daher dringend empfohlen, Kurs 3 im gleichen Semester zu absolvieren, in dem auch die ersten beiden Kurse der SBWL besucht werden.

Die Lehrveranstaltungen der Kursebenen 4 und 5 sind innerhalb der Ebene frei wählbar und zwischen den Ebenen kombinierbar. Zusätzlich werden auch integrierte Kombinationen von Kursen 4 und 5 angeboten.

Die SBWL Produktionsmanagement kann in allen Studienzweigen der WU absolviert werden. Die empfohlene Studiendauer der SBWL beträgt 2 Semester.

BERUFSFELDER

Nach Abschluss der SBWL Produktionsmanagement besitzen Sie umfassende Kenntnisse im Bereich *Production- and Operations Management.* In Abhängigkeit der gewählten Vertiefung ergeben sich unterschiedliche Berufsfelder:

- > Produktions- und Supply-Chain-ManagerIn
 - Produktionsplanung und -steuerung
 - Supply Chain Management
 - Beschaffungs- und BestandsmanagerIn
- > Prozess- und QualitätscontrollerIn
 - Management von Produktions- und Dienstleistungsprozessen
 - Qualitätsmanagement
- > Data Analyst / Marketing Engineer
 - mit Schwerpunkt Neuproduktentwicklung
- > ERP SpezialistIn
- > Beratung / Consulting

KURSÜBERSICHT								
Kurs I (VUE)		Kurs II (PI)		Kurs III (PI)				
Strategisches und Taktisches Produktionsmanagement		Operatives Produktionsmanagement		Methoden und Tools des Produktionsmanagements				
Kurs IV (zur Wahl) (PI)				Kombinationen von Kurs IV & V im gleichen Semester (PI)				
Supply Chain Planning	Service Operations Management	Supply and Procurement Man- agement	Qualitäts- management*	Business Modelling and Data Analytics I	Integration Management with SAP – Introduction†			
Kurs V (zur Wahl) (PI)								
Project Management	Lean Production	Sustainable Production Management	Computer- simulation*	Business Modelling and Data Analytics II	Integration Management with SAP – Im- plementation+	Project Management with SAP ⁺		

^{*} nur im Sommersemester | + nur im Wintersemester







SBWL Produktionsmanagement



AUFNAHMEVERFAHREN (neu ab WS 2020/21)

Insgesamt stehen jedes Semester 90 Plätze in der SBWL Produktionsmanagement zur Verfügung. Diese verfügbaren Plätze werden anhand eines kombinierten Rankings aus Studiengeschwindigkeit (Gewichtung: 30%) und Notenschnitt aller an der WU absolvierten ECTS (Gewichtung: 70%) vergeben

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, einen Fixplatz in der SBWL zu erhalten, wenn Sie entweder

- > ein "Sehr Gut" auf die Prüfung "Grundlagen der Beschaffung, Produktion und Logistik" (BLP) vorweisen können oder
- > zu den 5% besten Studierenden Ihrer Vergleichsgruppe gehören (Student Ranking nach Notenschnitt).

Die Anmeldung zur SBWL erfolgt durch Anmeldung zur Lehrveranstaltung "Einstieg in die SBWL: Produktionsmanagement" via LPIS. Beachten Sie etwaige Voraussetzung laut Ihrem jeweiligen Studienplan.

Nach der Anmeldung via LPIS erscheint die Lehrveranstaltung auf "MyLearn". Dort laden Sie in den Aufgaben eine tagesaktuelle Kopie Ihres Sammelzeugnisses hoch. Wenn Sie zu den Top 5% im Student Ranking nach Notenschnitt zählen, laden Sie stattdessen die entsprechende Bestätigung hoch. Wenige Tage nach dem Ende der Anmeldefrist werden Sie über das Ergebnis des Aufnahmeverfahrens via learn@wu und über die Homepage des Instituts informiert.

Bei erfolgreicher Aufnahme in die SBWL Produktionsmanagement melden Sie sich selbstständig (via LPIS) im Anmeldezeitraum zu Kurs I "Strategisches und Taktisches Produktionsmanagement" an. Nach der erfolgreichen Anmeldung zu Kurs I können Sie sich zu den anderen Kursen der SBWL anmelden.

Kurs I muss jedenfalls im ersten SBWL Semester absolviert werden!



TERMINE			
Anmeldezeitraum zur SBWL	24.08. – 02.09.2020		
Hochladen der Dateien in learn@wu	03.09.2020		
Bekanntgabe der Aufnahme in die SBWL	10.09.2020		
Anmeldezeitraum zu Kurs I	17.09. – 20.09.2020		

BACHELORARBEIT

Sie haben die Möglichkeit, im Zuge der SBWL Ihre Bachelorarbeit am Institut für Produktionsmanagement zu verfassen. Voraussetzung für die Vergabe einer Bachelorarbeit ist die positive Absolvierung der Kurse I bis III. Eine Betreuungszusage erfolgt auf Basis der in der SBWL erbrachten Leistungen.

KONTAKT

Weiterführende Informationen finden Sie auf der Website des Instituts für Produktionsmanagement unter wu.ac.at/prodman.

Bei Fragen zur SBWL helfen Ihnen unsere SBWL-TutorInnen und unser Sekretariat unter folgenden E-Mail-Adressen gerne weiter:

- > tutor-prodman@wu.ac.at
- > sek-prodman@wu.ac.at

Prof. Gerald Reiner (Institutsvorstand)

Prof. Alfred Taudes

Institut für Produktionsmanagement Department für Informationsverarbeitung und Prozessmanagement Gebäude D2, Eingang C, 2. Stock (Front Office) Welthandelplatz 1 1020 Wien

Front Office

ipm-office@wu.ac.at

***** +43 1 31336 4449

Back Office

sek-prodman@wu.ac.at

***** +43 1 31336 5615





